

**Lesecafé vom 11. April 2011**

## **Krimis**

Bei einem Krimi geht es in der Regel um ein Verbrechen, meist einen Mord oder ein sonstiges rechtlich schweres Vergehen, das den Leser/Hörer/Zuschauer in Spannung versetzen soll. Mehrheitlich spielt ein Kommissar, ein Detektiv oder eine andere Hauptperson die Rolle des Ermittlers.

Historisch gesehen, gelten Flugschriften und Volksbücher wie auch Anekdoten und Kalendergeschichten als Vor- und Frühformen. Bereits in spanischen, französischen, englischen und deutschen Schelmenromanen des 17. Jh. lassen sich kriminalistische Motive entdecken.

Im 18. Jh. werden Kriminalfälle mit Hilfe von amtlichen Prozessakten literarisch bearbeitet, so etwa von Daniel DEFOE und Henry FIELDING.

Viele Literaturwissenschaftler sehen folgende Romane bereits als erste Kriminalromane an

- Schillers „Verbrechen aus verlorener Ehre“ (1786),
- Heinrich von Kleists „Michael Kohlhaas“
- E.T. Hoffmanns „Das Fräulein von Scuderi“ (1820)

Der Kriminalroman gewann an Interesse und die Aufwärtsentwicklung ging rasant voran. Zwischen **1841** und **1920 erschienen an Detektivromanen in England und USA ca. 1.300 Titel**. Von **1920** bis **1940** etwa 8.000 Titel, von 1940 bis 1960 ca. 15.000 Titel und ab 1960 verdoppelte sich die Zahl.

Aus sozialpsychologischer Sicht gesehen, herrscht in der Sekundärliteratur über den Kriminalroman Einigkeit darüber, dass die typische Leserschaft aus dem Bildungsbürgertum entstammt und all dessen soziale Vorrechte und psychischen Einstellungen besitzt: genügend Muße zum Lesen etwa, die Möglichkeit zur inneren Distanzierung vom Lesestoff und vor allem Spaß an intellektueller Unterhaltung.

## Verschiedene Krimi-Formen

Beim **Kriminalroman** unterscheidet man zwischen:

### **Detektivroman**

Im Mittelpunkt steht der aufklärende Detektiv als zentrale Figur.

### **Verbrechensgeschichte**

Dabei stehen das Verbrechen, seine Entstehung und die Gründe des Täters im Mittelpunkt.

### **Schwarzer Krimi/Psycho Krimi/Crime Novel**

Beim psychologischen Krimi steht weniger die äußere Handlung im Zentrum, als vielmehr das „Innenleben“ des Protagonisten. Z.B. seelische Regungen und Reaktionen, gelegent. Innere Monologe.

### **Polizeiroman**

Ähnlich wie bei Detektivroman, nur hier ist der Polizist als Titelfigur der Detektiv.

### **Kriminalistischer Abenteuerroman**

Abenteuer –oder Historischer kriminalistischer Hintergrund

### **Frauenkrimi**

Mischform zwischen Kriminalroman und engagierten, feministisch angereicherten Frauenromane wobei der kriminalstoffliche Aspekt im Vordergrund steht

### **Harte Krimi**

Ist neben dem Thriller eine der wichtigsten Alternativen. Die hier beschriebene Härte des Krimis ist in erster Linie vom Stellenwert der Gewalt abhängig.

### **Thriller**

In Thrillern muss sich der Held meist gegen moralische, seelische oder physische Gewalteinwirkung durch seinen Gegenspieler behaupten, während dies in Kriminalgeschichten viel weniger der Fall ist. Im Krimi ist ein Mord der Ausgangspunkt, während beim Thriller ein Raubüberfall, politisches oder wirtschaftliches Komplott bis zum Massenmord überwiegt.

## Deutscher Krimi, Regional- und Szene-Krimi

Von deutschsprachigen Autoren geschrieben, die Handlung spielt in einer Region und ist geprägt durch lokale Charaktere; quasi: „Ein Verbrechen vor der eigenen Haustür“

Zu den bekannten & beliebten Vertretern von Regionalkrimis gehören:

- Alt Sabine; Gretas Verwandlung
- Altermann Sabine; Alpenrausch (Regionalkrimi)
- Ani Friedrich; Tot sein verjährt nicht, Gottes Tochter,
- Benvenuti Jürgen; Harter Stoff, Leichenschänder, Big Deal,
- Böhm Christian; Tod am Inn (Oberbayern)
- Diechler Gabriele; Engpass (Regio-Krimi)
- Erwin B./Buchhorn U.; Die Herren von Buchhorn (Hist. Krimi Regio)
- Fitzek Sebastian; Splitter, Der Augensammler, Die Therapie, Das Kind (Psychothriller)
- Franz Andreas; Der Jäger, Jung, blond, tot, Spiel der Teufel
- Hammesfahr Petra; Die Mutter, Seine gr. Liebe
- Haderer Georg; Ohnmachtspiele
- Heitz Markus; Judassohn, Sanctum
- Hochgatterer Paulus; Die Süße des Lebens
- Komarek Alfred; Himmel Polt und Hölle, Polt muss weinen, Polt (österr. Polizeikrimi)
- Klüpfer & Kohr; Erntedank, Laienspiel, Rauhacht (Allgäu)
- Klösel Matthias; Tourneekoller (Augsburg)
- Klönne Gisa; Unter dem Eis
- Kornbichler Sabine; Gefährliche Täuschung, Nur ein Spiel
- Leiberlsberger Gerhard; Naschmarkt-Morde (Regio-Krimi)
- Link Charlotte;
- Neuhauss Nele; Schneewittchen muss sterben
- Noll Ingrid; Kuckuckskind, Selige Witwen, Ladylike, Röslein rot, Apothekerin
- Ogger Günter; Der Absturz
- Raab Thomas; Metzger sieht rot,
- Rossmann Eva; Wein & Tod, Mira kocht, Russen kommen
- Schenkel Andrea Maria; Kalteis, Bunker, Tannöd
- Steinhauer Franziska; Menschenfänger, Angst, Narrenspiel (DE, Regionalkrimi)
- Schütz Erich; Judengold (Bodensee)
- Schneider Hansjörg; Hunkeler (Basel)
- Thömmes Günther; Das Erbe d. Bierzauberers (hist. Krimi)